

GEMEINDEBRIEF

der katholischen Pfarreiengemeinschaft Bad Hindelang



St. Johannes
Bad Hindelang



St. Jodokus
Bad Oberdorf



Heiligste Dreifaltigkeit
Unterjoch



Heilig Geist
Oberjoch



St. Antonius
Hinterstein

Nr. 2

28.01.2023 – 26.02.2023

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,
liebe Leserinnen und Leser dieser Zeilen,

die ersten Tage des Monats Februar sind geprägt von verschiedenen Segnungen: von der Kerzenweihe an Lichtmess, vom Blasiussegen und von der Brotsegnung am Agathatag. Wenn die katholische Kirche Menschen und die verschiedenen Bereiche und Gegenstände des Lebens segnet, geht es zutiefst um unsere Geborgenheit in Gott.

Der Mensch ist immer wieder segensbedürftig. Er verlangt nach Schutz, Glück und Erfüllung seines Lebens. Darum sprechen sich Menschen gegenseitig Glück und Segen zu; sie wünschen sich Gutes. Vor allem aber erhoffen und erbitten sie Segen von Gott. Denn Gott ist die Quelle alles Guten und allen Segens. Die Segnungen, die die Kirche im Laufe des Jahres feiert und vollzieht, wollen allesamt die liebende Sorge Gottes um uns Menschen und seine Welt bezeugen. „An Gottes Segen ist alles gelegen.“

Wir kennen dieses Sprichwort. Es ist Ausdruck einer jahrhundertealten Erfahrung gläubiger Menschen. Diese Erfahrung mag in Zeiten gewachsen sein, in denen der Mensch die Grenzen seines Wissens und Könnens noch deutlicher erfahren hat und den verschiedenen Kräften der Natur noch hilfloser und schutzloser gegenüberstand als heute. Segensbitten waren dann Ausdruck der Hoffnung, Gefahren abzuwenden, Gottes Wohlwollen zu gewinnen und seinen Schutz zu erfahren. Gewiss schlich sich da und dort auch Aberglauben ein, etwa, wenn Menschen mehr auf gesegnete Gegenstände vertrauten als auf Gott selber. Denn manchmal wurde übersehen und vergessen, dass solche Gegenstände ja nur Zeichen sind für Gott, der allein Schutz und sicheres Geleite gewähren kann.

Inzwischen kann die Wissenschaft ungeheuer viel von der Welt erklären, und die Technik hat die Kräfte der Natur zu einem beachtlichen Teil gebändigt und verfügbar und dienstbar gemacht. Aber der Zuwachs an wissenschaftlicher Erkenntnis und an technischem Können vermochte dem Menschen die Erfahrung des Bedrohtseins, der Macht des Bösen und der eigenen Ohnmacht nicht gänzlich zu nehmen, im Gegenteil, diese Erfahrungen sind sogar noch beängstigender geworden. Die menschliche Sehnsucht nach Schutz und Geborgenheit, nach Heil und Erlösung ist im Tiefsten heute grösser denn je. Menschen, die nicht glauben, suchen in ihrer Sehnsucht Zuflucht in wirklichem Aberglauben wie etwa in falscher Wissenschaftsgläubigkeit oder bei Wahrsagern und Horoskopen. Der glaubende Mensch aber weiß, dass nur Gott und niemand sonst Heil und Segen geben kann, dass Gottes Macht und Liebe stärker ist als alle Bedrohung, stärker auch als der Tod. Für den Glaubenden gilt auch heute und heute erst recht: „An Gottes Segen ist alles gelegen.“

Die Segnungen der Kirche wollen nun die Zusage der Nähe Gottes und unser Vertrauen darauf in sichtbaren Zeichen und Gesten deutlich und bewusst machen.

Blicken wir auf die Segnungen zu Beginn des Februars:

Kerzenweihe

Maria und Josef haben am 40. Tag nach der Geburt das Jesuskind nach Jerusalem in den Tempel gebracht. Dieses Ereignis wird am 2. Februar, am Lichtmesstag, gefeiert. Das Charakteristikum dieses Fest ist die Kerzenweihe. An diesem Tag werden die Kerzen für das ganze Jahr gesegnet. Gewiss ist es sinnvoll, Kerzen zu segnen, auch für den Gebrauch zu Hause in den Familien. Denn Kerzen sind für den glaubenden Menschen nicht nur Schmuckstücke in ihren Wohnungen und Mittel für romantische Stimmung. Kerzen sind für uns auch religiöse Zeichen wie heilige Bilder, Kreuz, Weihwasser und anderes mehr. Solche Zeichen wollen uns erinnern an das, was Gott für uns getan hat. Damit wollen diese Zeichen auch eine Einladung und Hilfe zum Gebet sein. Wenn solche Zeichen gesegnet werden, bedeutet das, dass Gott uns besonders nahe ist, wenn wir beten und auf Ihn hören und sein Wirken betrachten. Wir finden Schutz und Geborgenheit in Gott, wenn wir in Gebet und Gottesdienst die Gemeinschaft mit Gott immer wieder suchen und lebendig erhalten.

Blasiussegen

Der heilige Blasius (+ 316) gehört zu den vierzehn Nothelfern. Er hat einen Jungen geheilt, der durch eine Fischgräte dem Ersticken nahe war. Der Brauch des Blasiussegens mit einer oder zwei gekreuzten Kerzen ist seit dem 17. Jahrhundert bezeugt. Wenn wir am Gedenktag des heiligen Blasius den Blasiussegen empfangen, ist das kein Ersatz für Arzt und Medizin, sondern Ausdruck des Glaubens, dass Gott uns in allen Situationen nahe ist, ob es uns gut geht oder schlecht, ob wir gesund sind oder krank. Hals- und Krankensegen ist ein Dank für die Gesundheit und zugleich die Bitte, Gott möge uns vor Krankheit bewahren oder von Krankheit heilen oder dann die Kraft geben, Krankheit und Leid so zu tragen, wie es seinem Willen entspricht.



Bei vielen Gottesdiensten können Sie den Blasiussegen empfangen.



**„Gott behüte dein Leben und schenke dir Gesundheit
an Leib und Seele.**

Er bewahre dich vor Halskrankheit und allem Bösen.

Auf die Fürsprache des heiligen Blasius segne dich

Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Amen“



Heilige Messen zum Fest „Mariä Lichtmess“ mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Bad Hindelang	Donnerstag, 02.02.2023	18.00 Uhr
Vorderhindelang	Freitag, 03.02.2023	09.00 Uhr
Unterjoch	Samstag, 04.02.2023	17.00 Uhr
Hindelang	Sonntag, 05.02.2023	09.00 Uhr
Hinterstein	Sonntag, 05.02.2023	10.30 Uhr
Bad Oberdorf	Sonntag, 05.02.2023	19.00 Uhr

Brotsegnung am Fest der Hl. Agatha (5. Februar)

Agatha von Catania wurde im Jahr 225 auf Sizilien geboren. Was hat es nun mit dieser Heiligen Agatha auf sich? Da sich die Christin Agatha weigerte, den nichtchristlichen, römischen Statthalter Quintianus zu heiraten und sich vom Christentum abzuwenden, bestrafte dieser sie, indem er ihr die Brüste abschneiden lies. Als sie sich weiterhin weigerte, ihrem Glauben abzuschwören, wurde sie zu Tode gefoltert. Im Jahr 250, ein Jahr nach ihrem Tod, kam es zum Ausbruch des Ätna. Doch mit Agathas Schleier konnte der Lavastrom auf wundersame Weise gestoppt werden. Seither gilt die heilige Agatha als Schutzpatronin der Feuerwehr und das geweihte Agathabrot als Mittel gegen Brände und Feuer. Das Agathabrot gilt außerdem als wohltuend für Kranke. Ihm wurde der Schutz vor Fieber und Krankheiten in der Brust zugesprochen. Auch gegen Heimweh, das ja oft „wie Feuer brennt“, sollte Agathabrot helfen. Direkt nach der Geburt eines Kindes eingenommen, sollte es bei Frauen den Milchfluss sichern. Auch dem Vieh wurde Brot vor dem Alpauftrieb verfüttert. Dies sollte Unheil fernhalten und sicherstellen, dass sich die Kühe vertragen. Ochsen erhielten Agathabrot vor dem ersten Anspannen vor einen Pflug und Kühe vor dem Kalben. Auch in den Ställen wurde zum Schutz der Tiere ein Stück deponiert. Und natürlich wurde es von den Bauern auch mit auf die Alplütten genommen. Auch heuer werden am Sonntag, dem 5. Februar nicht nur die Kerzen gesegnet und der Blasiussegen gespendet, sondern auch das Agathabrot gesegnet.

Bitte bringen Sie dazu das Brot zur Sonntagsmesse mit.

Euer Pfarrer Martin Finkel



Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spendenbereitschaft:

	<u>Adveniat</u>	<u>Sternsinger</u>
Bad Hindelang	€ 1.250,00	€ 3.218,92
Bad Oberdorf		€ 2.431,34
Vorderhindelang u.äußeres Drittel		€ 2.434,90
Oberjoch	€ 209,77	€ 877,34
Unterjoch	€ 259,34	€ 1.993,08
Hinterstein	€ 707,28	€ 1.623,09

Die Sternsinger unterstützen die Projekte der Aktion Sternsinger in aller Welt. Ich finde es prima, wenn Kinder und Jugendliche einen Teil ihrer Freizeit opfern und für andere Kinder in Not sammeln gehen.

Ebenso danke ich allen Helfern und allen, die die Aktion vorbereiten und unterstützen und begleiten sowie allen, die sich ums Mittagessen kümmern.

Schließlich danke ich allen, die dieses herausragende Ergebnis durch ihre Gaben ermöglicht haben und so ihre Offenheit für andere Kinder gezeigt haben.



Ebenfalls ein herzliches Vergelt's Gott für die großzügigen Spenden zu Adveniat!

Gottesdienstordnung vom 28.01.2023 - 26.02.2023

Kollekte an diesem Wochenende: Für unsere Kirchen

Samstag	28.01.2023	Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester u. Kirchenlehrer
BO	08.00	Hl. Messe zum Bachfeiertag, anschl. Bittgang
BHdl	16.00	Rosenkranz
Sonntag	29.01.2023	4. Sonntag im Jahreskreis
		<i>Lesungen: Zef 2, 3; 3, 12-13; 1Kor 1, 26-31; Mt 5, 1-12a</i>
BHdl	08.30	Rosenkranz
BHdl	09.00	Pfarrheim: PFARRGOTTESDIENST
		Hl. Messe f. Magda Gebauer, Helene Gammel, Anni Wineberger, Wilhelmine Fink, Pfr. Ernst Meitingner, Geistl. Rat Alfred Höpfel
Uj	10.30	Hl. Messe im besonderen Anliegen zum Hl. Sebastian u. zum Hl. Nikolaus
Hst	18.30	Rosenkranz
Hst	19.00	Hl. Messe um geistliche Berufe u. christliche Familien, Franz Besler
Montag	30.01.2023	Montag der 4. Woche im Jahreskreis
BHdl	16.00	Rosenkranz
BHdl	19.30	Pfarrheim: Betrachtendes Rosenkranzgebet
Dienstag	31.01.2023	Hl. Johannes Bosco, Priester; Ordensgründer
Hst	18.30	Rosenkranz
Hst	19.00	Hl. Messe f. Adolf, Otto, Ferdinand u. Monika Besler
Mittwoch	01.02.2023	Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis
BHdl	15.00	Pfarrheim: Anbetung
BHdl	16.00	Rosenkranz

Donnerstag 02.02.2023 Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)

BHdl 10.00 Pfarrheim: Lobpreis

BHdl 17.30 Pfarrheim: Rosenkranz

BHdl 18.00 Pfarrheim: **Hl. Messe zu Mariä Lichtmess mit Segnung der Kommunionkerzen und Blasiussegen** f. Eugen Schaub u. Angeh.



Hst 18.00 Hintere Kapelle: Rosenkranz

Freitag 03.02.2023 Hl. Ansgar und hl. Blasius, Bischof

Vhl 09.00 HL. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen



Kollekte an diesem Wochenende: Für unsere Kirchen

Samstag 04.02.2023 Hl. Rabanus Maurus, Bischof

BHdl 16.00 Rosenkranz

Uj 17.00 HL. Messe mit Kerzenweihe, Blasiussegen u. Segnung der Agathabrote f. Philipp Gehring



Sonntag 05.02.2023 5. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 58, 7-10; 1Kor 2, 1-9; Mt 5, 13-16

BHdl 08.30 Rosenkranz

BHdl 09.00 Pfarrheim: **PFARRGOTTESDIENST**

Hl. Messe f. Dr. Josef u. Dr. Johanna Kreamsreiter, Anna, Johann, Maria, Hans, Josefa u. Emma Haselberger u. Verw., Maria u. Hermann Eberhard u. Verw., Steffi u. Hubert Keck m. Angeh. und Verwandten, Agathe u. Ernst Haber u. Fam. Koch **mit Kerzenweihe, Blasiussegen u. Segnung der Agathabrote**



Hst 10.00 Rosenkranz

Hst 10.30 HL. Messe mit Kerzenweihe, Blasiussegen u. Segnung der Agathabrote f. Elisabeth Steinacher, Adolf, Cäcilia u. Wilhelm Bentele, Kreszentia Leimgruber, Josef Waibel, Katharina Kirchbihler, Remig Hüppy

BO 18.30 Rosenkranz

BO 19.00 HL. Messe mit Kerzenweihe, Blasiussegen u. Segnung der Agathabrote f. Verst. d. Fam. Lipp u. Scholl, die armen Seelen, Pater Josef Keutenich, Kaplan Andreas Chaber, Pfarrer Alfred Höpfel, Elfi Glätzle



Montag **06.02.2023** **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**

BHdl 16.00 Rosenkranz

BHdl 19.30 Pfarrheim: Betrachtendes Rosenkranzgebet

Mittwoch **08.02.2023** **Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer u. hl. Josefine Bakhita**

BHdl 16.00 Rosenkranz

Donnerstag **09.02.2023** **Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis**

BHdl 10.00 **Pfarrheim:** Lobpreis

Hst 18.00 Hintere Kapelle: Rosenkranz

Kollekte an diesem Wochenende: Für unsere Kirchen

Samstag **11.02.2023** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

BHdl 16.00 Rosenkranz

Oj 17.00 **Hl. Messe** um geistliche Berufe u. christliche Familien

Sonntag **12.02.2023** **6. Sonntag im Jahreskreis**

Sir 15, 15-20 (16-21); 1Kor 2, 6-10; Mt 5, 17-37 (KF: 5, 20-22a. 27-28. 33-34a.

BHdl 08.30 Rosenkranz

BHdl 09.00 **Pfarrheim: PFARRGOTTESDIENST**

Hl. Messe f. Alois u. Regina Weber u. Angeh. u. Helmut Kukulla, Hellmut Schall, Silvia Klar, Maria Karg, Leni Wechs, Familien Kennerknecht u. Anwander, Josef u. Christel Kratz, Richard, Gerold, Paula u. Marlies Berktold u. Angeh., die armen Seelen, Berta Bellot, Frieda u. Franz Schmid

Hst 10.00 Rosenkranz

Hst 10.30 **Hl. Messe** f. Margret, Elisabeth u. Rudolf Kögel, Afra u. Josef Haas, Anna u. Helmut Brutscher

Sonntag, weiter S. 9

BO 18.30

Rosenkranz

BO 19.00

Marien-Pilgermesse

Zu Unserer Lieben Frau im Ostrachtal



Hl. Messe f. Josef Scholl u. Eltern, Fam. Beßler u. Wittwer u. Marietta Heim, Siegfried u. Irmgard Übelhör u. Verwandte, die armen Seelen, Leonhard u. Frieda Martin, Rudl Schalber u. Angeh., Max u. Ludwina Schmid, Hans Haas m. Eltern u. Fam. Brutscher

Montag

13.02.2023 Montag der 6. Woche im Jahreskreis

BHdl 13.45

Treffpunkt Pfarrkirche: Fasnachtskränze der Senioren

Hst 14.00

Hintersteiner Stuben: Fasnachtskränze der Senioren

BHdl 16.00

Rosenkranz

BHdl 19.30

Pfarrheim: Betrachtendes Rosenkranzgebet

Dienstag

14.02.2023 Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof

Hst 18.30

Rosenkranz

Hst 19.00

Hl. Messe f. die Kranken

Mittwoch

15.02.2023 Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis

Uj 09.00

Hl. Messe um geistliche Berufe u. christliche Familien, die armen Seelen, im bes. Anliegen zum Hl. Michael und Hl. Isidor

BHdl 15.00

Pfarrheim: Anbetung

BHdl 16.00

Rosenkranz

BHdl 19.30

Pfarrheim: Bibelgruppe

Donnerstag

16.02.2023 Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis

BHdl 10.00

Pfarrheim: Lobpreis

BHdl 15.00

ASB-Pflegezentrum: Kath. Gottesdienst

Hst 18.00

Hintere Kapelle: Rosenkranz

Freitag

17.02.2023 Hl. Sieben Gründer des Servitenordens

BHdl 8.30

Rosenkranz

BHdl 9.00

Pfarrheim: Hl. Messe f. Elmar Keller, Philomena, Johann u. Kathi Mikschl u. Verw., die Sterbenden, Gottfried u. Augustina Kocher u. Geschwister

BHdl = Bad Hindelang; BO = Bad Oberdorf; Vhl = Vorderhindelang, Hst = Hinterstein; Oj = Oberjoch; Uj = Unterjoch; Lbst = Liebenstein; Re = Reckenberg; Gb = Gailenberg

Kollekte an diesem Wochenende: Für unsere Kirchen

Samstag	18.02.2023	Samstag der 6. Woche im Jahreskreis
BHdl 16.00		Rosenkranz
Uj 17.00		Hl. Messe f. d. Kranken, Nikolaus u. Theresia Gehring u. Verw.
Sonntag	19.02.2023	7. Sonntag im Jahreskreis
		<i>Lesungen: Lev 19, 1-2. 17-18; 1Kor 3, 16-23; Mt 5, 38-48</i>
BHdl 08.30		Rosenkranz
BHdl 09.00		Pfarrheim: PFARRGOTTESDIENST Hl. Messe f. Lina u. Georg Kögel u. Angeh., Dr. Josef u. Dr. Johanna Kreamsreiter, Eva, Edith u. Hans Mikschl, Fram. Neumann u. Dietrich, die armen Seelen
Hst 10.00		Rosenkranz
Hst 10.30		Hl. Messe f. Fam. Wechs u. Binswanger
BO 18.30		Rosenkranz
BO 19.00		Hl. Messe f. Konrad u. Elfriede u. Viktoria Berktold, Helene und Bernhard Strieder, Uschi Weidhaas, d. armen Seelen
Montag	20.02.2023	Montag der 7. Woche im Jahreskreis
BHdl 16.00		Rosenkranz
BHdl 19.30		Pfarrheim: Betrachtendes Rosenkranzgebet
Mittwoch	22.02.2023	Aschermittwoch
		<i>Lesungen: Joel 2, 12-18; 2Kor 5, 20 - 6,2; Mt 6, 1-6. 16-18</i>
Uj 09.00		Hl. Messe m. Auflegung d. Aschenkreuzes
BHdl 15.00		Pfarrheim: Anbetung
BHdl 16.00		Rosenkranz
BHdl 17.00		Pfarrheim: Wortgottesfeier m. Auflegung des Aschenkreuzes
BHdl 19.00		Pfarrheim: Hl. Messe m. Auflegung d. Aschenkreuzes
Donnerstag	23.02.2023	Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
BO 09.00		Hl. Messe f. Anton, Thekla, Inge u. Josef Bauer u. Angeh., Ludwig Löffler u. Angeh., Richard Berktold, Christiane, Paula, Gerold u. Marlies Berktold u. Verw.
BHdl 10.00		Pfarrheim: Lobpreis
Hst 18.00		Hintere Kapelle: Rosenkranz



Freitag 24.02.2023 Hl. Matthias, Apostel

BHdl 16.00 Taufe: Thade Haas

BHdl 18.00 Pfarrheim: Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung

BHdl 18.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit u. eucharistischer Segen

BHdl 19.00 Pfarrheim: Hl. Messe f. Ferdinand u. Lina Blanz u. Angeh., Ludwig u. Carola Löffler u. Verwandte, die armen Seelen, Kranke u. Sterbende

Kollekte an diesem Wochenende: Für unsere Kirchen

Samstag 25.02.2023 Hl. Walburga, Äbtissin

BHdl 16.00 Rosenkranz

Oj 17.00 Hl. Messe um geistliche Berufe u. christliche Familien, Eltern Hosp, Armin Schmid

Sonntag 26.02.2023 1. Fastensonntag

Lesungen: Gen 2, 7-9; 3, 1-7; Röm 5, 12-19 (KF 5, 12. 17-19); Mt 4, 1-11

BHdl 08.30 Rosenkranz

BHdl 09.00 Pfarrheim: PFARRGOTTESDIENST - Hl. Messe f. Emma u. Anna Haselberger, Kathi Mikschl, arme Seelen, Michael u. Gina Schneider, Franz u. Tilly Hartmann, Stefanie Keck m. Maria Eberhart u. Angeh.

Hst 10.00 Rosenkranz

Hst 10.30 Hl. Messe f. um geistliche Berufe u. christliche Familien



In Gottes ewigen Frieden sind heimgekehrt:

Margarete Scholl (30.12.)

Anneliese Gemeinholzer (01.01.)

Alois Fink (05.01.)

Senta Seitz-Fink (07.01.)

Elisabeth Böhm (10.01.)

In die Gemeinschaft der Kirche und unserer Pfarreiengemeinschaft werden durch die Hl. Taufe aufgenommen:

Thade Haas (24.02.)





Erstkommunion 2023
„Jesus, ich vertraue auf dich!“
&
Firmung 2023
„Komm, Heiliger Geist!“



Do, 02.02.23 **18 Uhr Maria Lichtmess**
mit Segnung d. Kommunionkerzen
und Blasiussegen

Mi, 22.02.23 **17 Uhr Wortgottesfeier mit**
Auflegung des Aschenkreuzes

Fasnachtskränze der Senioren in Bad Hindelang
am Montag, 13.02.2023 im Cafe Mali in Vorderhindelang.
Treffpunkt: 13.45 Uhr an der Pfarrkirche Bad Hindelang.



Fasnachtskränze der Senioren in Hinterstein



am Montag, 13.02.2023 in den Hintersteiner Stuben
unter dem Motto **„Hut steht euch gut!“** Ob maskiert oder unmaskiert,
wir freuen uns über jeden, der kommt. Wer eine Fahrgelegenheit
benötigt, meldet sich bitte bei Toni Karg Tel. 1258.

Kuchenspende

Der Helferkreis (ehem. Frauenbund Bad Hindelang) bittet um
Kuchenspenden für den Fastnachtsball mit den Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern der Allgäuer Werkstätten in Sonthofen,
am Mittwoch, den 15. Februar 2023.
Nähere Info´s unter Tel. 08324 - 528 (M. Zint).
Vergelt`s Gott im Voraus.





Weltgebetstag der Frauen 2023
Taiwan - Glaube bewegt



am Freitag, 03. März um 19.30 Uhr
im Pfarrheim Bad Hindelang

musikalisch begleitet durch den Hintersteiner Chor

Liebe Ostrachtaler Frauen,

gemeinsam mit Dir / Euch wollen wir am Weltgebetstag der Frauen zum selben Zeitpunkt miteinander verbunden sein.



In Gebet und Liedern, gemeinsam bedeutet Kraft und macht stark.

Wir freuen uns auf dein Kommen zum Weltgebetstag aus Taiwan.

Im Anschluss mit gemütlichem Beisammensein.
(Wie zu alten Zeiten, also vor Corona)

Nur kein Neid!?

Freunde und Bekannte zeigen auf ihren Social-Media-Kanälen Bilder von atemberaubenden Landschaften, die Freundinnen haben sich fein herausgeputzt und sehen wunderschön aus, der Nachbar hat schon wieder ein teures Auto vor der Garage stehen und die Kinder der befreundeten Familie glänzen mit überdurchschnittlichen Schulnoten. So richtig mitfreuen kann man sich darüber nicht. Da ist eher ein Gefühl von Missbehagen, es schießen Gedanken durch den Kopf, wie „Warum die und nicht ich?“. Man fühlt sich zurückgesetzt, benachteiligt, abgehängt. Neid keimt auf. Kein schönes Gefühl. Man möchte es schnell wieder loswerden, übergehen. Doch das ist gar nicht so einfach und auch nicht ratsam.

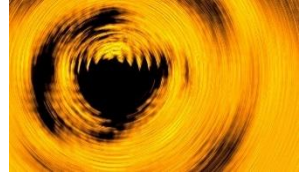


Foto: Peter Weidemann

Kennen Sie das auch, dieses starke Gefühl von Neid? Man bringt dies nicht gerne zur Sprache, und doch handelt es sich um ein urmenschliches Phänomen, eine allgegenwärtige Erfahrung, in der Familie, unter Freunden, in der Gemeinde ...

Neid, ein Gefühl, das tief im Herzen sitzt, schmerzhaft und zerstörerisch ist. Es nagt an uns, bedrängt uns und lässt uns unzufrieden sein, mit dem was ist. Man spürt ein Defizit, fühlt sich im Minus und zu kurz gekommen. Oder man möchte mehr haben, mehr sein wie andere, aus dem Schatten heraustreten und Beachtung finden. Ängstlich versucht jeder, seine Position zu verteidigen. Man empfindet sich ungerecht behandelt und will nicht, dass einem etwas genommen wird. Andere werden oft als schöner, intelligenter, bevorzugter angesehen. Ein Teufelskreis – dieses ständige Vergleichen und Bewerten.

Versuchen wir, größer zu denken und unser Blickfeld zu weiten. Schärfen wir unsere Wahrnehmung. Schauen wir auf das, was ist, und bleiben bei uns selber. So kann es gelingen, die Emotionen loszulassen und im Vertrauen auf Gott den Kreislauf zu durchbrechen. Sind doch alle Menschen einmalig, einzigartig und unvergleichbar, eben Gottes geliebte Kinder. Danken wir für die uns geschenkten Gaben, für den Reichtum unserer Seele. Lernen wir, uns nicht die Lebensfreude zu rauben. Suchen wir lieber das Verbindende zwischen allen Menschen.

Bibelgruppe am Mittwoch, 15.02. um **19.30** Uhr im Pfarrheim.



KATH. GOTTESDIENST IM ASB PFLEGEZENTRUM BAD HINDELANG

Donnerstag, 16.02.2023 – 15.00 Uhr



Am „Gumpige“ Donnerstag, 16.02. nachmittags u.
Fasnachts-Dienstag, 21.02. ist das Pfarrbüro geschlossen



Redaktionsschluss für Gemeindebrief März 2023

▶▶ Donnerstag, 16.02.2023 ◀◀

Aktuelle Informationen und Bildberichte rund um das Pfarreileben
können Sie auf unserer Internetseite www.kirche-hindelang.de einsehen.

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Bad Hindelang

Pfarrer Martin Finkel

Pfarrsekretärinnen: Christine Gerung, Sandra Vogler und Andrea Miller

Friedhofweg 3, 87541 Bad Hindelang

Tel. 08324-385 - Fax 08324-2775

email: pg.bad.hindelang@bistum-augsburg.de

Kath. Pfarreiengemeinschaft Bad Hindelang im Internet: www.kirche-hindelang.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Hindelang	dienstags u. donnerstags	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
	und donnerstags	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Martin Finkel

Hindelang	dienstags	10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
		und nach Vereinbarung

Spenden für die Kirchenrenovierung St. Johannes Baptist Hindelang:

Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu IBAN: DE73 7336 9920 0609 0025 37

Spenden für den Kirchenbauverein e.V. der Kath. Kirchengemeinde Bad Hdlg:

Raiffeisenbank KE-Oberallgäu IBAN: DE48 7336 9920 0006 8620 04